

Firma / Betrieb:

Zuständiger Arzt:

Abteilung:

Unfalltelefon:

Arbeitsplatz / Tätigkeit:

Ersthelfer:

G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G

Muril

Intensivreiniger

enth.: (R)-p-Mentha-1,8-dien, Kaliumhydroxid, 2-Amino-ethanol

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

G E F A H R E N F Ü R M E N S C H U N D U M W E L T



- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- Verursacht Verätzungen.
- Reizt die Atmungsorgane.
- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

• Flammpunkt: 37°C (Geschlossener Tiegel)

• WGK 2

Schutzstufe: (vom Unterzeichner auszufüllen)

S C H U T Z M A S S N A H M E N U N D V E R H A L T E N S R E G E L N



- Nicht in die Augen, an die Haut und an die Kleidung gelangen lassen.
- Dampf oder Nebel nicht einatmen.
- Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen.
- Nach Umgang mit der Substanz stets die Hände mit Wasser und Seife gründlich waschen.



- Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben
- Nur ex-geschützte und funkenfreie Maschine verwenden!



Atemschutz: Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

Handschutz: 1-4 Stunden: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk

Augenschutz: Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz

Körperschutz: Sicherheitsschürze; geeignetes Schutz-Schuhwerk.

V E R H A L T E N I M G E F A H R F A L L

- Zum Löschen Schaum oder Universalpulver verwenden.
- Diese Substanz ist schädlich für Wasserorganismen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

KLEINE VERSCHÜTTETE MENGE Mit reichlich fließendem Wasser spülen. Bei Verschütten größerer Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

E R S T E H I L F E



Einatmen: Bei Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Einer bewußtlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Sofort einen Arzt verständigen.

Hautkontakt: Bei Berührung die Haut sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen und die kontaminierten Kleidungsstücke und Schuhe entfernen. Sofort einen Arzt verständigen.

Augenkontakt: Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Sofort einen Arzt verständigen.

S A C H G E R E C H T E E N T S O R G U N G

Abfall muss vorschriftsmäßig entsorgt werden. Produktreste nach Möglichkeit bestimmungsgemäss aufbrauchen Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter:

Dieser Entwurf muss noch durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.